

## PRESSEMITTEILUNG Nr. 12/2022

---

### **UIC begrüßt den Zuschlag bei der Vergabe des System Pillar Contract (Systempfeiler-Vertrag) als Vollmitglied des System Pillar Consortium (Systempfeiler-Konsortium)**

*Das Ziel des Systempfeilers ist es, die europäischen Eisenbahnen zu verbessern, um den europäischen Bürgern einen besseren Service zu bieten.*

(Paris, 18. Juli 2022) Am 13. Juli gab das Gemeinsame Unternehmen für Europas Eisenbahnen bekannt, dass die Ausschreibung für den Systempfeiler und die entsprechenden drei Lose im Wert von bis zu 45 Millionen Euro an das System Pillar Consortium vergeben wurden.

Mit der Ausschreibung werden die notwendigen Ressourcen und Beiträge des Sektors für die Erreichung der Ziele des Systempfeilers bereitgestellt, nämlich eine umfassende Umgestaltung des europäischen Eisenbahnsystems herbeizuführen und den Sektor in die Lage zu versetzen, das Eisenbahnsystem gemeinsam voranzubringen - sowohl beim Betrieb als auch bei der Systemarchitektur. Im Anschluss an die offene Ausschreibung werden Experten des Eisenbahnsektors im Rahmen von drei großen Losen die funktionale Architektur und das Betriebskonzept erarbeiten: die **Kerngruppe des Systempfeilers ('System Pillar Core Group')**, **Aufgaben des Systempfeilers ('System Pillar Tasks')** und **CCS-TSI-Wartungstätigkeiten ('CCS TSI Maintenance Activities')**.

**François Davenne, der Generaldirektor der UIC**, sagte dazu: „*Ich freue mich, dass die UIC durch die Vergabe des System Pillar Contract ein Vollmitglied des System Pillar Consortium ist. Das Ziel des Systempfeilers ist es, die europäischen Eisenbahnen zu verbessern, um den europäischen Bürgern einen besseren Service zu bieten. Für den Güterverkehr heißt das zum Beispiel Kosteneffizienz bei Integration, Migration und Einsatz und auch bei Instandhaltung und Systemoptimierung. Diese Zielsetzung steht voll und ganz im Einklang mit der Aufgabe der UIC als technisches Gremium für die Eisenbahnen. Innerhalb des Konsortiums wird die UIC die Rolle des technischen Koordinators spielen, wenn es um Aktivitäten wie die Erstellung einer Eisenbahnsystemarchitektur, die Harmonisierung der digitalen automatischen Kupplung und die Entwicklung von spezifischen Telekom-Anwendungen für die Eisenbahnen geht.*“

Der Systempfeiler soll die Eisenbahnen angesichts ihrer Kosteneffizienz zu einem integralen Bestandteil des Mobilitätsangebotes und des intermodalen Transports machen. Er soll darüber hinaus die allgemeine Leistungsfähigkeit des Bahnsystems garantieren, weiterentwickeln und steigern und es in großem Umfang vermarkten und nicht zuletzt zukunftsweisende Entwicklungen schneller umsetzen. Der multimodale Ansatz wird sich an den Schnittstellen mit anderen Verkehrsträgern und der Mobilität in den Städten zeigen, um so einen integrierten Service für die Reisenden und die Lieferkette zu bieten.

## KONTAKT

Kommunikationsabteilung der UIC: [com@uic.org](mailto:com@uic.org).